

Dank!

Seit vielen Jahren litt mein Vater an einem hartnäckigen Weiden, Summen im Kopf, Schmerzen im Rücken, heft. Schmerzen i. Hüftverengungsgeleht (Schias). Alle früher angewandten Mittel blieben erfolglos. Aufmerksam gemacht, wendete er sich an Hrn. Dr. M. Schneider in Meissen i. S., Nikolaistraße 8, und wurde durch einfache briefl. Behandlung in 6 Wochen, im Alter von 66 Jahren von seinem Leiden befreit, wofür er nächst Gott Hrn. Schneider innig dankt.

Rathias Seitzelmann
in **Pod**
bei **Lohburg** (Wärrtbg.)

Apfel und Birnen

für Tafel und Wirtschaft
versend. zu billigen Preisen
Freiherrl. v. Friesen'sche
Gartendirektion
Rötha i. Sa.
Preislisten kostenfrei.

Für Fabrikanten.

Ein bei den Großhändlern Englands ausgezeichnet eingeführter Agent sucht die Vertretung eines erstklassigen Stickerfabrikanten zu übernehmen. In Referenzen. Adr. **M. K. 5515**, **Keyrou & Son, Ann.-Expd., 14-18** Queen Victoria St. London E. C.

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit gern und unentgeltlich mit, was mir von jahrelangen, qualvollen Magen- und Verdauungsbeschwerden geholfen hat.
A. Hoock, Lehrerin, Sachsenhausen
b. Frankfurt a. M.

Chem. Waschanstalt Färberei für Damen- und Herren-Garderobe, Handschuhe, Straussenfedern, Spitzen etc. **Lud. Arnold Nürnberg.**
Neueste Saisonmuster
Annahmestelle bei: **Herrn Emil Mende, Eibenstock.**

Chemnitz
Kronenstrasse 22.

Rother & Kuntze

Kunstmöbelfabrik
Zoulenroda i. Th.

Etablissement für gutbürgerliche Wohnungs-Einrichtungen.

Wirklich unerreicht vorteilhafte, preiswerte und zeitgemässe Zusammenstellungen.
Solide und gediegene Ausführung.

Komplette Wohnungseinrichtung inkl. Dekorationen Mk. 1200.—	Komplette Wohnungseinrichtung inkl. Dekorationen Mk. 2000.—	Komplette Wohnungseinrichtung inkl. Dekorationen Mk. 3000.—
<p>Salon: Nussbaum: mit gediegener, bestickter Salon-Garnitur.</p> <p>Wohnzimmer: Nussbaum geschn., mit Buffet.</p> <p>Schlafzimmer: moderne glatte Form, Satin, Nussbaum imitiert.</p> <p>Küche: hell eiche gemalt.</p>	<p>Salon: echt Mahagoni, mit eleganter Garnitur in Seidenstoff.</p> <p>Wohn- und Speisezimmer: flämisch, echt eiche: Buffet, Lederstühle, Ruscheweytisch, besticktes Tuchssofa mit Wandarchitektur.</p> <p>Schlafzimmer: echt Satin: Nussbaum turniert.</p> <p>Küche: eiche imitiert.</p> <p>Vorsaal: moderne prakt. Garderobe.</p>	<p>Salon: dunkel Mahagoni, echt, mit mod. Spiegel-Umbau, eleg. Garnitur in Seide.</p> <p>Wohn- u. Speisezimmer: echt eiche geräuchert: Buffet, Lederstühle, Ruscheweytisch, Moquette-Divane mit Wandarchitektur.</p> <p>Schlafzimmer: echt Satin, Nussbaum, mit Ulmenfüllungen und Flachornamenten.</p> <p>Küche: modern, ahorn oder bunt.</p> <p>Vorsaal: echt eiche.</p>

Vorstehende Zusammenstellungen sind deshalb äusserst vorteilhaft, weil nur bewährte ansprechende Muster berücksichtigt worden sind und jede dieser Einrichtungen in grösserer Auflage angefertigt wird.
Die Zimmer sind in unseren Ausstellungsräumen **komplett aufgestellt** und laden wir zur durchaus zwanglosen Besichtigung derselben höflichst ein.

Verkaufs-Lokale mit 100 Musterzimmern in Chemnitz.
Vertreter
und Musterzimmer in Leipzig, Leplaystrasse 1.

Reservisten-Anzüge

in riesenhafter Auswahl schon von **12,00 Mk.** an bis zur elegantesten Maß-Verarbeitung. Ebenso steht reichhaltige **Mass-Kollektion** zur Anfertigung nach Maß unter Garantie tabelloser Passform zur Verfügung. Ferner empfehle enorme Auswahl in

Braut-Anzügen

in Sacco, Rock- und Gebrod-Façons, ebenfalls zu konkurrenzlos billigen Preisen.

NB. Meine fertige Konfektion zeichnet sich durch extra saubere Verarbeitung, beste Zutaten, vorzüglich bewährte Stoffe sowie neuesten Modeschneid rühmlichst aus, worauf ich meine werthe Kundschaft besonders aufmerksam mache.

A. J. Kalitzki Nachf.

Inh.: **H. Neumann.**

Junge fette Gänse und Poularden

treffen heute bestimmt ein. **Apfel** und **Birnen** in großer Auswahl, als **Gravensteiner, Kaiser Alexander, Sommer-Borsdorfer, die rote Gawisse, Tiefblüte, Graf Solm, die große Butterbirne, die gute Luise-Bergmotte**, alles feinste Einlegebirnen, ein großer Posten sehr schöne **Einlege-Äpfel, Weintrauben, Tomaten, Blumenkohl, Rot- und Weißkraut, Sellerie, Kohlrabi, rote Rüben, frische Bratheringe, Bismarckheringe, Kal in Selce, Geringe in Selce**, geräucherte starke **Kale, Pieler Pörlinge**, frischen **Quark** empfiehlt **Alino Günzel, Grünwarenhdg.** Schwedische **Preißelbeeren** bei **Obiger.**

Ein Garçonlogis

in der oberen Stadt in angenehmer Lage per 1. Oktober gesucht. Offerten unter **T. L. 300** an die Exped. d. Bl.

Citril

-sauer, garantiert naturreiner Citronensaft! Kein Kunstprodukt!
Zum Kochen, Backen und zur Kur.
-süss, das beste aller Erfrischungsgetränke!
Frisch eingetroffen bei den Firmen:
H. Lohmann, Drog., am Markt. — Max Steinbach, Bergstr.
G. Emil Tittel am Postplatz. — Emil Wagner, Bergstr.

Gasthaus zur Gartküche.

Nächsten Montag
Schlachtfest.
Vormittag von 10 Uhr an **Wellfleisch**, abends von 5 Uhr an **frische Würst** mit **Sauerkraut**.
Es ladet hierzu freundlichst ein
Gustav Berthel.

Bahnhofsrestaurant Eibenstock i. G.

Inh.: **A. Gericke**
hält seine geräumigen Lokalitäten bestens empfohlen.
Vorzügl. Bier. **Anerkannt gute Küche.**

Fräulein,

welches schon länger in Sticker-
geschäften tätig war, sucht per 1. Oktbr.
od. später Stellung. Gefl. Off. unt.
N. N. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein großer Transport hochtragende
**Zug u. Rutz-
Kühe**
ist eingetroffen bei
Ludwig Mothes, Schönheide.

Ein geübter Seidensticker

wird zum sofortigen Antritt gesucht.
Zu erfahren in der Expedition dieses
Blattes.

Mk. 10000

auf erste Hypothek, sowie 1500 bis
2000 an zweiter Stelle, sichere
Capitalanlage, gesucht durch
Orst. Melchsner.

Ein Garçonlogis,

passend für zwei Herren, Mitte der
Stadt, sofort zu vermieten.
Wo, sagt die Expedition dieses
Blattes.

Wohnung,

im Preise von 300 bis 400 Mark
gesucht. Off. unter Chiffre **A.** in
der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein guter **Aufpasser**
wird gesucht bei
Gustav Schönfelder,
Feldstraße 5.

Fette Gänse
Lebende Karpfen
empfiehlt **Max Steinbach.**

Per 1. Januar oder früher ist eine
Wohnung

mit daselbst befindlicher Maschine an
soliden eigensinnigen Sticker zu ver-
mieten. Wo? zu erfahren in der
Exped. d. Bl.

Gaben
für die **Abge-
brannten in Jls-
feld** werden nur
noch bis Ende
dieses Monats
angenommen. Die Sammlung wird
hierauf geschlossen und die einge-
gangenen Beträge abgefannt.
Die Exped. des Amtsblattes.

Tiedemann's u. Christoph's
Fußbodenglanzack
mit **Farbe**
zum Selbststreichen der Fußböden,
besgl. alle andern in Del geriebenen

Farben

Lacke, Firnis, Pinsel
Abziehpapiere
Maurerschablonen
empfiehlt gut und billig die Drogen-
u. Farbenhandlung von
H. Lohmann.

Bezaubernd

ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges
jugendfrisches **Aussehen**, weiße,
sammetweiche **Haut** und blendend
schöner **Teint** ohne Sommersprossen.
— Gebt Sie nur **Dresdener**
Lana-Seife
Schunmarke HHD.
von **Sahn & Hasselbach, Dresden,**
à St. 50 Pfg., Ap. Wtg., pr. Apotheke
u. Drogerie, Schönheide: Ap. Tenme.

Ausführung von Bildhauer- und
Steinmearbeiten.

Grabdenkmäler

empfiehlt **Max Kober's Bildhauerei, Eibenstock,**
Schulstraße, Wohnung **Hauptstraße 15.**
Innendekoration a. Holzgyps-Trockenstuck,
als: **Hohlkehlen, Kassetten, Verdachungen,**
und kompletten Deckeneinteilungen.

Tanz-Unterricht.

Einem geehrten Publikum von Eibenstock zur freundl. Mitteilung,
daß ich Anfangs Oktober den **Wintertkurs für Tanz- und An-
standslehre** eröffne und bitte um recht rege Beteiligung.
Werte Anmeldungen nehme ich in meiner Wohnung, hinter der
Langen Straße, entgegen. Honorar 12 Mark.
Vochachtungsvoll
Louis Baumann.

Feuer-

Versicherungs-Anträge
für die **Landwirtsch. Feuer-Versich.-
Genoss. im Königreich Sachsen** ver-
mittelt
Alban Melchsner.

Einen exakten Sticker
sucht sofort
F. H. Bahlig.

Schönheit

verleiht ein zartes, reines Gesicht, rosiges,
jugendfrisches **Aussehen**, weiße, sammetweiche
Haut und blendend schöner **Teint**.
Alles dies bewirkt nur: **Badedermer**
Stedenpferd-Pillemilchseife
v. **Bergmann & Co., Nadeberg**
mit echter **Schunmarke: Stedenpferd,**
à St. 50 Pfg. bei **Apotheker Winn.**

Lebende Karpfen

jederzeit billigst bei
Emil Wagner.